

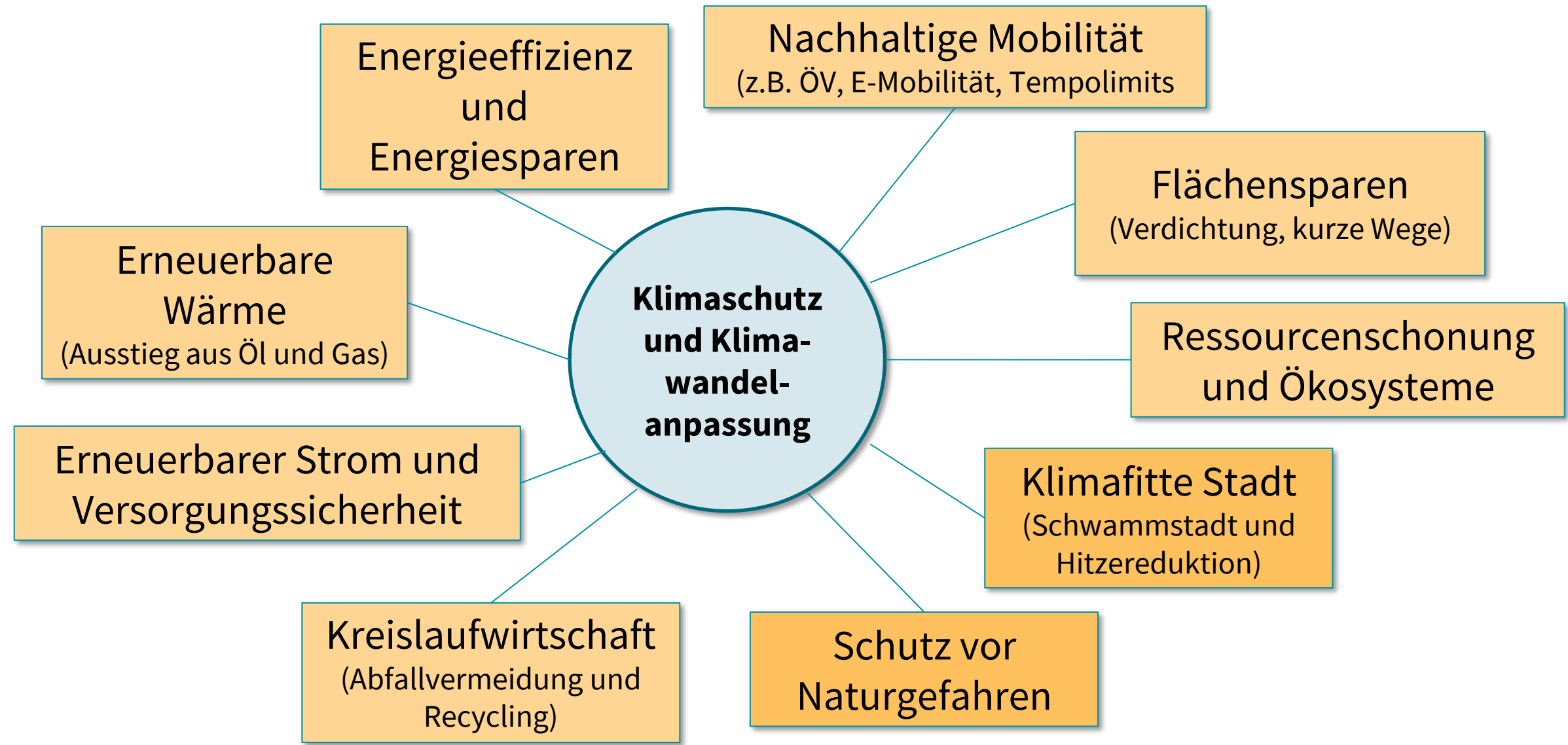
Rahmenbedingungen der Gemeinden für Klimainvestitionen: Was können die Bundesländer dazu beitragen?

Österreichs Energiewende im Spannungsfeld des Föderalismus

14. Juni 2023

Dr.ⁱⁿ Karoline Mitterer

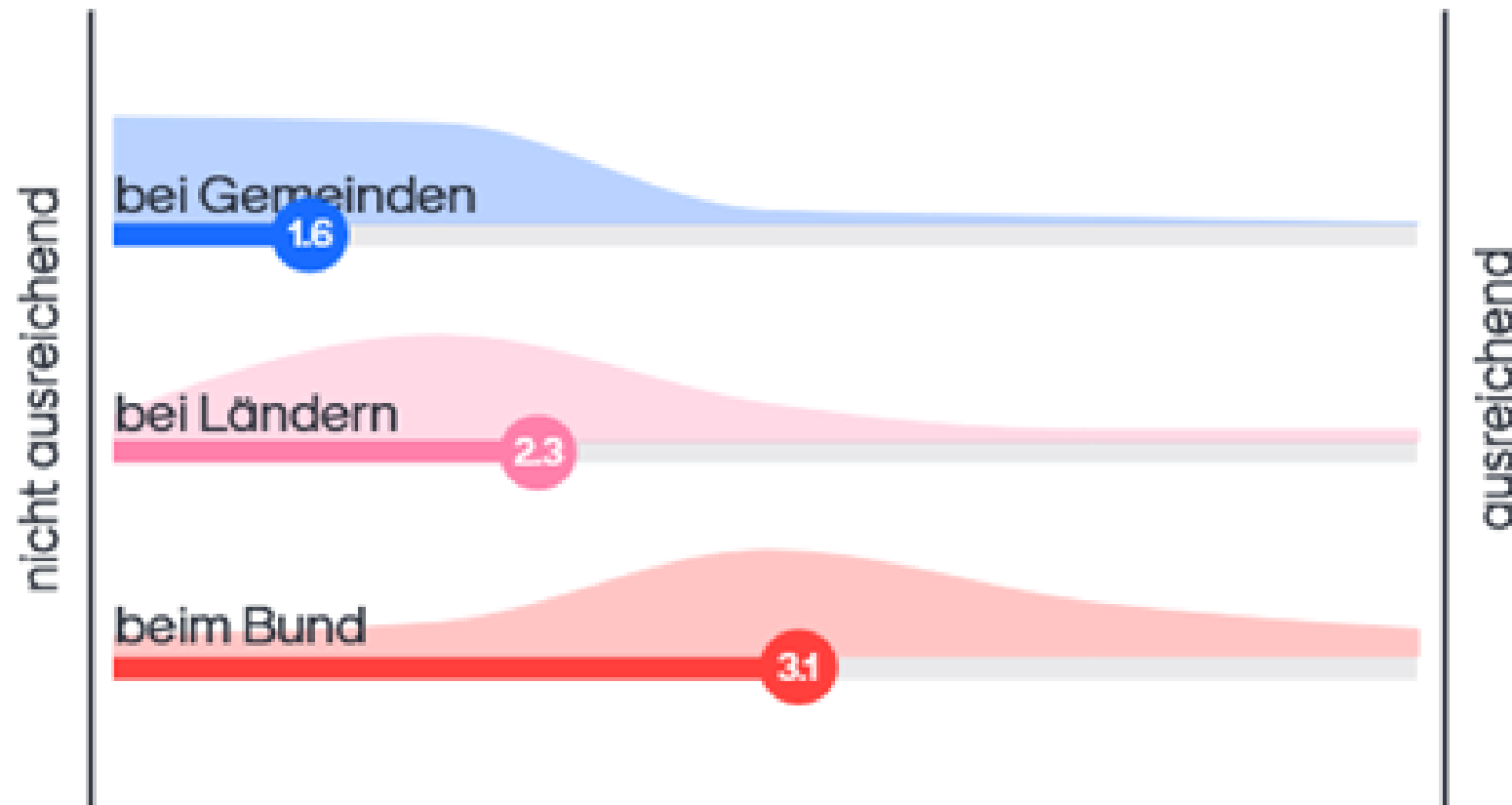
Klimaschutz und Klimawandelanpassung in Gemeinden



Herausforderung Klimainvestitionen

- Rahmenbedingungen

Bestehen ausreichend finanzielle Spielräume und Fördermöglichkeiten, um notwendige Investitionen zu tätigen?



Quelle: Umfrage unter den Teilnehmer*innen der Impulskonferenz „Klimafit im Bundesstaat“ vom November 2022.

Kommunale Investitionstätigkeit

Gemeinden leisten bis zu 30% der öffentlichen Investitionen.

- Kommunales Investitionsprogramm 2020
 - nur 12% für energieeffiziente Maßnahmen
 - weitere 7% für ÖV, Radwege
- Kommunales Investitionsprogramm 2023
 - 500 Mio. Euro Energieeffizienz/ Ausbau erneuerbare Energie
 - 500 Mio. Euro komm. Infrastruktur

Zuschüsse gemäß Kommunales Investitionsprogramm 2020



Klimainvestitionen in öffentliche Gebäude



- Energieeffizienz, v.a.
 - thermische Sanierung
 - Umrüstung Heizsysteme
- Großes Potenzial
 - 55.000 Immobilien in Gemeinden
- Hohe Unsicherheiten
 - Ziele für Gemeinden
 - technische, rechtliche Möglichkeiten
 - Finanzierbarkeit

Klimainvestitionen in den stadtreionalen ÖV

Ziele

Ziel 2040: 40% Anteil ÖV an zurückgelegten Personenkilometern (statt 27% 2018)*

Ziel 2030: 65% Anteil „saubere“ Busse**

Herausforderungen

Finanzierbarkeit laufender Betrieb (mehr Fahrgäste, Energiepreise etc.)

Investitionen Kapazitätsausbau (Infrastruktur, Fahrzeuge)

Investitionen Dekarbonisierung Busverkehr

Finanzierungsbedarf***

steigender Zuschussbedarf, sinkende Spielräume für Investitionen

teils fehlende institutionalisierte Fördertöpfe

Handlungsmöglichkeiten Länder mit Einfluss auf Gemeindeinvestitionen

- Regulatorische Maßnahmen
 - Gebäudesektor: Vorgabe von Standards, z.B. Baurecht, Wohnbauförderung
 - Raumordnung und Raumplanung
- Ko-Finanzierung kommunaler Infrastruktur
 - Gemeinde-Bedarfszuweisungen
 - Landesförderungen und Weitergabe von Bundesförderungen
- Stadtregionaler ÖV
 - Koordination und Kooperation Planung und Steuerung
 - Finanzielle Kooperationen

Klima-Governance - Vorschläge

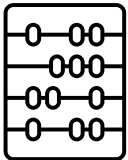
- Vertikales Koordinationsgremium
 - Abstimmung der Strategien auf (Bunds-)Länder- und Gemeindeebene
 - Koordination zwischen Land, Städten und Gemeinden betreffend Maßnahmen und Anreizmix
- Datenbasis und Steuerungsprozess
 - Investitionslücken und Finanzierungsbedarf auf kommunaler Ebene
 - Vereinfachtes Green-Budgeting-Modell für Gemeinden
- Gemeindekooperationen
 - Anreize bzw. Verpflichtungen

Klima-Governance - Vorschläge

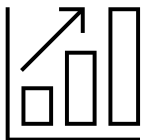
- Förderungen
 - Klimafreundliche Gemeinde-Bedarfszuweisungen
 - Durchleuchtung bestehender Förderungen
 - Leichter Zugang
- Bereitstellung und Aufbau von Kapazitäten
 - Beratungsangebote
 - regionale Klimaexpert*innen
- Finanzausgleichsprozess
 - Klimaschutzinvestitionsfonds
 - Stadtregionaler ÖV-Finanzierungsfonds



- Zusammenarbeit aller drei Gebietskörperschaftsebenen



- Investitionsbedarfe erheben
 - Potenzial der Gemeinden bestimmen



- Finanzielle Spielräume sichern
 - Fördersystem klimafreundlich ausrichten

Ansprechpartnerin

Dr.ⁱⁿ Karoline Mitterer



✉ mitterer@kdz.or.at

☎ +43 1 8923492-19

📱 +43 676 84957919

🌐 Karoline Mitterer

🐦 @KaroMitterer

Artikel zum Thema Corona, Studien und weiterführende Infos

www.kdz.eu

www.kdz.eu/de/wissen/studien

www.kdz.eu/de/aktuelles/blog